

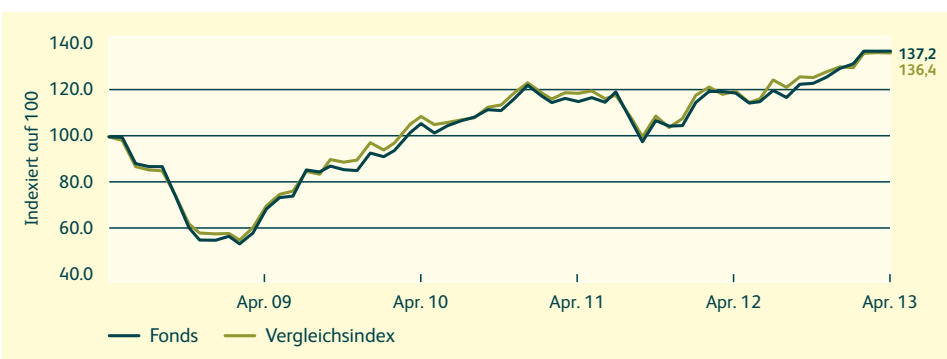
30. April 2013

EUR-Klasse A

Zusammenfassung

- Die asiatischen Aktienmärkte wurden im April hart getroffen, da die Anleger auf die globalen Wachstumssorgen und geopolitischen Spannungen in Korea reagierten.
- Die Titelauswahl in Indien und im IT-Sektor kam der Wertentwicklung zugute. Dies wurde jedoch durch eine ungünstige Titelselektion in China und im Finanzsektor, insbesondere in australischen Banken, aufgewogen.
- Fondsmanager Matthew Vaight tätigte bei mehreren Positionen Gewinnmitnahmen, die zuletzt eine Rally verzeichnet haben und stockte bestehende Positionen in zyklischen Bereichen auf, die er für unterbewertet hält.

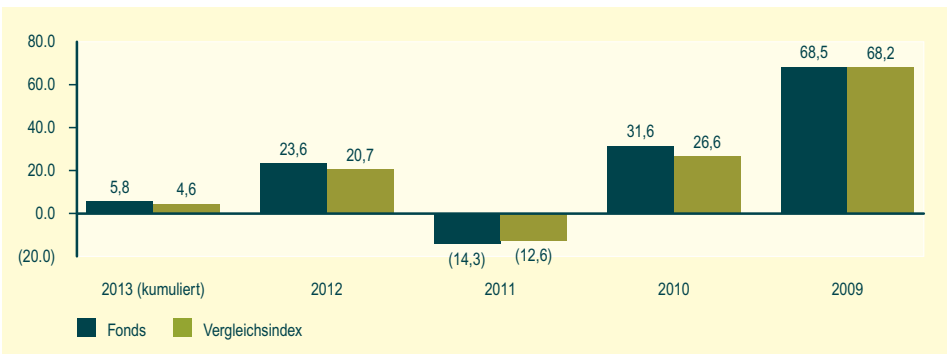
Wertentwicklung über 5 Jahre



Wertentwicklung des Fonds

	1 Monat (%)	3 Monate (%)	Lfd. Jahr (%)	1 Jahr (%)	3 Jahre (%) p.a.	5 Jahre (%) p.a.	Seit Übernahme des Fonds (%) p.a.	Seit Auflegung (%) p.a.
Fonds	0,0	+4,2	+5,8	+15,3	+9,1	+6,5	+6,8	+7,3
Index	-0,1	+4,9	+4,6	+13,8	+7,8	+6,4	+6,0	+6,4
Sektor	0,0	+5,8	+6,1	+14,6	+8,3	+6,8	+6,2	+7,0
Rang	29/57	44/57	31/57	23/56	19/50	23/44	17/44	5/12
Quartil	2	4	3	2	2	3	2	2

Jährliche Wertentwicklung (%)



Fondsfakten

Fondsmanager	Matthew Vaight
Fondsmanager seit	29. Februar 2008
Stellv. Fondsmanager	Colm D'Olier
Auflegungsdatum*	16. August 1996
Auflegungsdatum der Anteilsklasse	28. November 2001
Fondsvolumen (Mio.)	€683,13
Fondstyp	Im Vereinigten Königreich registrierter OEIC
Vergleichsindex	MSCI AC Asia Pacific ex Japan Index
Vergleichssektor	Sektor Morningstar Aktien Asien-Pazifik ohne Japan
Anzahl der Positionen	52
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	-5,9 %
Anteilstyp	Thesaurierungsanteile
Laufende Kosten	1,72 %

* Der Fonds wurde ursprünglich am 14. September 1973 aufgelegt (Börsengang des Fonds in Großbritannien). Da der Fonds jedoch am 16. August 1996 umstrukturiert wurde, wird fortan dieses Datum als Auflegungsdatum gewählt. An diesem Datum änderte sich der Fondsname, das Anlageziel, der Vergleichsindex und der Sektor.

Fondsratings

Morningstar-Gesamtrating	★★★★
Morningstar Analyst Rating	Bronze

Quelle: Morningstar, stand 30. April 2013

Ratings sollten nicht als Empfehlung verstanden werden.

Risikomerkmale

Stand 31.03.13 (über die Dauer von 3 Jahren)	
Alpha:	3,36
Information Ratio:	0,76
Sharpe Ratio:	0,61
Historischer Tracking Error:	4,13
Beta:	0,96
Standardabweichung:	17,13
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	4,58
Active Money:	178,68

Alpha: Portfoliorendite abzüglich Benchmarkrendite, annualisiert.
Information Ratio: Risikobereinigter relative Rendite, gemessen als das Verhältnis der aktiven Rendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und index return) dividiert durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen).
Sharpe-Ratio: Risikobereinigter absolute Rendite, gemessen als das Verhältnis der Portfolio-Überschussrendite (Unterschied zwischen mittlerer Portfoliorendite und risikolosem Zinssatz) dividiert durch die Standardabweichung der Portfoliorenditen.
Historischer Tracking Error: Maßzahl für die tatsächliche Abweichung der Portfoliorenditen von den comparative index returns. Diese vier Risiko-Maßzahlen werden unter Verwendung realisierter Fondsrenditen auf gleitender Basis über drei Jahre ermittelt.
Beta: Prognostizierte Sensitivität von Portfoliorenditen gegenüber der comparative index.
Standardabweichung: Prognostizierte absolute Volatilität von Portfoliorenditen.
Prognostizierter Tracking Error (aktives Risiko): Prognostizierte Standardabweichung der Rendite eines Portfolios im Vergleich zu seiner comparative index.
Aktives Geld: Summe der gegenüber der Benchmark übergewichteten und untergewichteten Positionen innerhalb des Portfolios. Diese vier Risikomaßzahlen werden unter Bezugnahme auf die Renditen der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios – nicht die Fondsrenditen – ermittelt. Die Angaben basieren auf Daten aus 180 Wochen.

Gewichtung von Industrien (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Finanzdienstleistungen	25,4	38,8	-13,4
Informationstechnologie	20,6	13,4	7,2
Industrie	12,7	7,5	5,2
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	12,5	9,3	3,2
Versorger	6,6	3,4	3,2
Telekommunikation	5,7	5,4	0,3
Nicht-Basiskonsumgüter	5,3	7,1	-1,8
Gesundheitswesen	4,0	2,0	2,0
Energie	3,2	6,3	-3,1
Basiskonsumgüter	3,0	6,8	-3,8
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,0	0,0	1,0

Größte Positionen %

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Samsung Electronics	5,4	3,8	1,6
Taiwan Semiconductor	4,0	2,3	1,7
Hutchison Whampoa	3,5	0,6	2,9
Delta Electronics	3,3	0,2	3,1
HSBC	3,3	0,0	3,3
Jardine Matheson	2,9	0,0	2,9
Energy Development	2,7	0,0	2,7
DBS	2,6	0,6	2,0
United Overseas Bank	2,6	0,5	2,1
Prudential	2,6	0,0	2,6

Übergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
HSBC	3,3	0,0	3,3
Delta Electronics	3,3	0,2	3,1
Hutchison Whampoa	3,5	0,6	2,9
Jardine Matheson	2,9	0,0	2,9
Energy Development	2,7	0,0	2,7
Prudential	2,6	0,0	2,6
Mindray Medical	2,5	0,0	2,5
Genpact	2,4	0,0	2,4
Vale do Rio Doce	2,4	0,0	2,4
Techtronic Industries	2,3	0,0	2,3

Untergewichtete Positionen (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Commonwealth Bank	0,0	3,0	-3,0
BHP Billiton	0,0	2,7	-2,7
Westpac Banking	0,0	2,7	-2,7
ANZ Banking	0,0	2,2	-2,2
National Australia Bank	0,0	2,0	-2,0
China Mobile	0,0	1,6	-1,6
China Construction Bank	0,0	1,5	-1,5
AIA	0,0	1,3	-1,3
Woolworths	0,0	1,2	-1,2
ICBC	0,0	1,1	-1,1

Geografische Aufteilung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Hongkong	20,3	9,5	10,8
China	15,0	16,9	-1,9
Südkorea	13,0	13,7	-0,7
Indien	9,6	6,5	3,1
Australien	8,9	27,2	-18,3
Taiwan	8,4	10,6	-2,2
Singapur	8,3	5,2	3,1
Großbritannien	6,1	0,0	6,1
Sonstige	9,4	10,5	-1,1
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,0	0,0	1,0

Marktkapitalisierung (%)

	Relative Fonds Index Gewichtung		
Mega-Cap (> \$50 Mrd.)	17,4	23,1	-5,7
Large-Cap (\$10-\$50 Mrd.)	31,0	33,8	-2,8
Mid-Cap (\$2-\$10 Mrd.)	35,1	34,8	0,3
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	15,5	8,2	7,3
Barmittel u. hochliquide Anlagen	1,0	0,0	1,0

Wertentwicklung

Die asiatischen Aktienmärkte erlebten im April eine Achterbahnfahrt. Die Anleger waren aufgrund der globalen Wachstumssorgen, insbesondere in China,

wo die Entwicklung im Fertigungssektor an Fahrt zu verlieren schien, beunruhigt. Die Aktienkurse und Rohstoffpreise fielen aufgrund von schwächer als erwarteten Konjunkturdaten. Die zunehmenden geopolitischen Spannungen auf der koreanischen Halbinsel trugen ebenfalls zu der nervösen Stimmung bei. Gegen Monatsende hatten sich die Aktienmärkte jedoch weitgehend von den vorherigen Verlusten erholt.

In diesem Umfeld waren defensive Positionen wie der Basiskonsumgüter- und Telekommunikationssektor gefragt. Titel aus dem Energie- und dem Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor gaben dagegen nach, da die kürzlich gefallenen Rohstoffpreise einen weiteren Rückgang verzeichneten. Auf Länderebene konnte sich Australien gut behaupten, während die niedrigeren Ölpreise Indien zugute kamen, das den Großteil seines Erdöls importiert. Malaysia und Taiwan schnitten ebenfalls gut ab. Korea und auch China gaben dagegen nach.

Die Titelselektion in Indien und im IT-Sektor erwies sich als hilfreich, während die Titelauswahl in China sowie im Finanz- und im Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffsektor die Performance schmälerte. Dies war in erster Linie auf die untergewichtete Position des Fonds in inländischen australischen Banken zurückzuführen, die im April eine Outperformance erzielten.

Positive Beiträge

Das taiwanische Unternehmen **Delta Electronics** leistete im Berichtsmonat den größten positiven Beitrag zur Performance des Fonds, da dessen Aktien nach ihren kürzlichen Kursgewinnen einen weiteren Anstieg verzeichneten. Die Anleger sind von den Aussichten für den Hersteller von Elektronikkomponenten begeistert, da er sein Augenmerk und sein Forschungsbudget zunehmend auf Geschäftsaktivitäten mit höheren Margen, wie die Industrieautomatisierung richtet.

Die Positionen in den indischen Unternehmen **Idea Cellular** und **Axis Bank** kamen im April beide der Performance zugute. Die Aktien von Idea Cellular, einem der größten und profitabelsten Mobilfunkanbieter in Indien, erlebten ein Kursfeuerwerk, nachdem das Unternehmen Gewinne meldete, die über den Erwartungen lagen. Idea Cellular profitiert von einer Konsolidierung am Markt, da die Konkurrenz abnimmt und die Preise rationaler werden. Unterdessen begrüßten die Anleger die guten Ergebnisse von Axis, einer nicht staatlichen Bank mit einer schnell wachsenden Einzelhandelssparte.

Der in Hongkong ansässige Modehändler **Esprit** profitierte von dem Optimismus über den Turnaround-Prozess des Unternehmens. Der Konzern hat ein neues Managementteam ernannt, Kapital aufgenommen und eine neue Strategie eingeleitet, um wieder eine Wende zum Besseren herbeizuführen. Matthew Vaight hatte kürzlich ein vielversprechendes Treffen mit Esprit und ist der Meinung, dass der Bekleidungskonzern auf dem richtigen Weg ist und in der Lage sein sollte, um auf längere Sicht Erträge für die Aktionäre zu erwirtschaften.

Negative Beiträge

Titelspezifische Probleme beeinträchtigten im April **AZ Electronic Materials** und das chinesische Unternehmen **Yingde Gases**. Der Aktienkurs von AZ Electronic Materials brach ein, nachdem der in Großbritannien notierte Hersteller von Chemikalien zum Einsatz in Halbleitern eine Gewinnwarnung veröffentlichte, die auf ein einmaliges Ereignis zurückzuführen war. Vaight hat mit AZ Electronic Materials gesprochen und ist nach wie vor von den langfristigen Aussichten des Unternehmens überzeugt. Nach Ansicht des Fondsmanagers hat AZ durch seine Kompetenz einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil in einer Branche mit hohen Markteintrittsbarrieren. Er nutzte daher die Gelegenheit, um seine Position in dem Unternehmen aufzustocken.

Die Aktien des Lieferanten von Industriegasen Yingde fielen, da die Anleger dessen Corporate-Governance-Standards in Frage stellten, nachdem dieser einen Kredit an einen wichtigen Aktionär vergeben hatte. Der Fondsmanager hat diesbezüglich gegenüber dem Unternehmen seine Bedenken geäußert und die Notwendigkeit für eine bessere Corporate Governance angesprochen. Angesichts der aus diesen Nachrichten resultierenden Kursverluste und nach einem Treffen mit dem Managementteam, stockte Vaight die Position auf.

Der chinesische Immobilienentwickler **Shui On Land** sorgte ebenfalls für Performanceeinbußen. Das in Hongkong notierte Unternehmen hat kürzlich enttäuschende Ergebnisse gemeldet und kündigte Pläne für eine Kapitalerhöhung über eine Bezugsrechtsemission an. Shui beabsichtigt, sein Engagement am Markt für Mietobjekte zu reduzieren, wodurch sich nach Vaights Ansicht die langfristigen Erträge des Unternehmens verbessern sollten.

Die Positionen in den beiden koreanischen Banken **Shinhan Financial** und **Hana Financial** wirkten sich ebenfalls negativ aus und spiegelten hauptsächlich die Marktschwäche im Monatsverlauf wider.

Wichtigste Veränderungen

Im April wurden keine wesentlichen Veränderungen am Portfolio vorgenommen. Der Fondsmanager reduzierte seine Gewichtung in mehreren Positionen, die in jüngster Zeit gut abgeschnitten haben, darunter **Krung Thai Bank**, ein thailändischer staatseigener Kreditgeber, **Techtronic Industries**, ein in Hongkong ansässiger Hersteller von Haushaltsgeräten und **Petra Foods**, ein in Singapur notierter Schokoladenhersteller.

Die Verkaufserlöse wurden in zyklische Titel investiert, die zuletzt mit Schwierigkeiten zu kämpfen hatten, wie die australischen Unternehmen **Iluka Resources** (Mineralsanderzeuger) und **ALS** (Prüfdienstleister). Matthew Vaight stockte auch seine Position in dem taiwanesischen Hersteller von Aufzügen **Yungtay Engineering** auf.

Fondscodes und Gebühren

	ISIN	Bloomberg	Jährliche Managementgebühren	Laufende Kosten	Mindestbetrag für die Erstanlage	Mindestbetrag für weitere Anlagen
Euro-Anteilsklasse A	GB0030939770	MGSEEA LN	1,50 %	1,72 %	€1.000	€75
Euro-Anteilsklasse C	GB0030939994	MGSECA LN	0,75 %	0,97 %	€500.000	€50.000

Wichtige Informationen

Barmittel und hochliquide Anlagen können als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds (sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen) und/oder in kurzfristigen Staatsanleihen gehalten werden.

Quelle aller Angaben zur Wertentwicklung: Morningstar, Inc., Stand: 30. April 2013, Anteile der Euro-Klasse A, bei Wiederanlage des Nettoertrags, Bid-to-Bid-Basis. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen. Alle anderen statistischen Angaben stammen von internen M&G-Quellen, Stand 30. April 2013, sofern nicht anders angegeben. Bitte beachten Sie, dass die Angaben zu den laufenden Kosten bei Fonds und/oder Anteilsklassen, die noch keine 12 Monate alt sind, eine Schätzung sein können. Aktuelle Änderungen der jährlichen Verwaltungsgebühr des Fonds oder anderer Kosten können sich auf die Zuverlässigkeit dieser Zahl auswirken.

Kurse können schwanken und Sie erhalten möglicherweise nicht Ihre ursprüngliche Anlage zurück. Nur für professionelle Anleger. Darf nicht weitergegeben werden. Keine anderen Personen sollten sich auf die hierin enthaltenen Informationen verlassen. Für die Schweiz: Dieses Dokument darf in der Schweiz oder von der Schweiz aus nur an qualifizierte Anleger gemäß der Verordnung über die kollektiven Kapitalanlagen und gemäß dem entsprechenden, von der Schweizer Aufsichtsbehörde herausgegebenen Rundschreiben („qualifizierte Anleger“) ausgegeben werden. Darf nur vom anfänglichen Empfänger verwendet werden (vorausgesetzt, dieser ist ein qualifizierter Anleger). Die Organismen für gemeinsame Anlagen, auf die in diesem Dokument verwiesen wird (die „Organismen“), sind offene Investmentgesellschaften mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen stellen kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen eines der hierin genannten Fonds dar. Der Kauf eines Fonds sollte auf dem aktuellen Verkaufsprospekt basieren. Die Satzung, der Verkaufsprospekt, das Dokument mit den wesentlichen Informationen für den Anleger, der Jahres- oder Zwischenbericht sowie der Jahresabschluss sind kostenlos in Papierform beim ACD: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, Großbritannien oder bei einer der folgenden Adressen erhältlich: M&G International Investments Limited, deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main, der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., European Bank & Business Center, 6 c route de Treves, 2633 Senningerberg, Luxemburg. Für die Schweiz: Bitte wenden Sie sich an M&G International Investments Ltd., deutsche Niederlassung, mainBuilding, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt am Main. Vor dem Zeichnen sollten Sie den Verkaufsprospekt lesen, der Informationen zu den mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken enthält. Diese Werbung für Finanzprodukte wurde herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, zugelassen und beaufsichtigt von der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich.

Kontakt

Österreich
www.mandg.at

Deutschland
www.mandg.de

Schweiz
www.mandg.ch